

Stellenangebot

Die Caritas ist Deutschlands größter Arbeitgeber im sozialen Bereich. Zusammen mit den angegliederten Caritas-Gesellschaften, Fachverbänden und korporativen Mitgliedern ist die Caritas im Erzbistum Berlin Träger von Krankenhäusern, Kinder-, Jugendhilfe- und Behinderteneinrichtungen, Kindertagesstätten, Senioreneinrichtungen und Pflegeangeboten. Der Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. vertritt die Caritas als Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege und ist zugleich anerkannter Träger von zahlreichen sozialen Projekten und Beratungsstellen in Berlin, Brandenburg und Vorpommern.

Wir suchen ab **01.01.2019** zunächst befristet bis **31.12.2019** mit einer Regelarbeitszeit von 100 % im Bezirk Pankow für unser Projekt Respekt Coaches, Schreinerstraße 30, 10247 Berlin eine/n

Sozialarbeiter/ -in / Sozialpädagoge/ -in

Ihre Aufgaben:

- Lokale Erweiterung des Portfolios der Jugendmigrationsdienste um den Fachbereich „Radikalisierungsprävention“ bei gleichzeitiger kritischer Einbeziehung der gesamtgesellschaftlichen Situation
- Entwicklung von Konzepten zur primären Prävention auf Grundlage eines erweiterten Demokratieverständnisses
- Stärkung der Netzwerkarbeit und Sensibilisierung beteiligter Akteure (Lehrer/innen, Eltern, Peers, Jugendamt, Jobcenter, Migrantenvereine, Polizei, Präventionsnetzwerke etc.)
- Entwicklung von Kooperationsvereinbarungen mit den beteiligten Schulen und vor Ort tätigen Akteuren
- Konzeptionierung von Netzwerk- und Gruppenangeboten
- Vermittlung/Entwicklung von Fortbildungsangeboten in Zusammenarbeit mit Akteuren der politischen Bildung und der Radikalisierungsprävention

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung
- Kenntnisse und Erfahrungen in Methoden der sozialen Arbeit: Einzelfallarbeit, Beratungskompetenzen, soziale Gruppenarbeit, Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion eigener politischer und religiöser Überzeugungen
- Interkulturelle und interreligiöse Kompetenz
- Erfahrungen im Bereich der Radikalisierungsprävention und in pädagogischen Arbeitsbereichen
- Kenntnisse über die Lebens- und Glaubenswelten junger Menschen, auch und vor allem im Kontext von Flucht und Migration
- Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen (SGB II, III und VIII, Ausländerrecht, Kinder- und Jugendschutzgesetz u.a.)
- Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche ist wünschenswert, eine Identifizierung mit den Zielen des Caritasverbandes setzen wir voraus

Was wir bieten:

- Vergütung nach den arbeitsvertraglichen Richtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR)
- betriebliche Altersversorgung
- selbständige, verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit
- Fortbildung und Supervision

Auskünfte erteilt Frau Andrea Remmers Tel.: 0172 4065787

www.caritas-berlin.de

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter der Nummer: 134-2018 an: bewerbung@caritas-berlin.de

